

Luca Bernabè

Wanderungen im Weltnaturerbe Dolomiten

Südtirol, Trentino, Venetien und Friaul



19 ÜBER DIE SEISER ALM



INFO

Einfache, aber lange Wanderung, die eine gute Portion an Ausdauer voraussetzt.

Zeitbedarf insgesamt ohne Rastpausen
5–5 ½ Stunden

Höhenunterschied Aufstieg/Abstieg (inklusive Gegenanstiege)
jeweils ca. 590 m

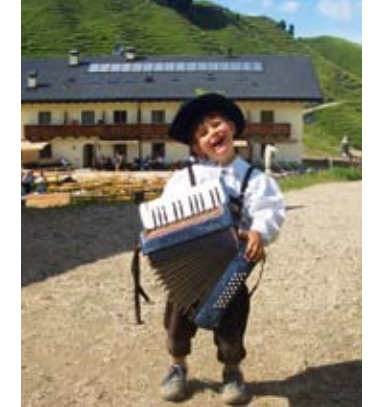
Anfahrt

Von Blumau im Eisacktal über Völs nach Seis zur Talstation der Gondelumlaufbahn auf die Seiser Alm. Auffahrt mit der Bahn.

Zuerst einmal schweben wir ganz gemütlich mit der Gondelumlaufbahn auf die Seiser Alm. Zur Alm gibt es viel zu sagen; unter anderem auch, dass es immer noch viele schöne und relativ ruhige Plätze auf dieser Hochfläche gibt, zudem hat sich am großartigen Panorama ebenfalls nichts verändert. Von der Bergstation (1857 m) in Kompatsch wandern wir Richtung Hauptstraße, überqueren dieselbe und folgen dem Weg Nr. 7 ganz gemütlich aufwärts Richtung Gasthaus Panorama. Wir bleiben auf diesem Weg, der uns über naturbelassenen Almwiesen und im Schatten der großen Dolomitengipfel hinauf zur Mahlknechthütte (2056 m) bringt. Ein Kleinod inmitten einer Idylle, die uns fast schon ein wenig kitschig erscheinen mag. Nach einer gemütlichen Rast wandern wir über dem Weg Nr. 7 zurück zur Partschotalm (Almrosen-Hütte). Bei der Weggabelung biegen wir nach rechts ab Weg Nr. 12 Richtung Saltria. Nach ca. 1 km kom-

men wir zur Mutz-Schwaige. Bei der Weg-Gabelung Saltria Weg Nr. 12 und Nr. 12A (Hans-und-Paula-Steger-Weg) biegen wir nach links ab und gehen über einen idyllischen kulturellen Wanderweg durch Lärchenwald und Almwiesen bis zum Wiedner Eck. Gehfaule können dort dem Almbus zustiegen. Ansonsten wandern über den Wanderweg Nr. 30 noch ca. eine ¾ Stunde über einen verträumten Wald-Wiesenweg zurück nach Kompatsch. Nochmals erleben wir die Hochalm in ihrer ganzen Größe und Schönheit, bevor wir wieder gemütlich zurück ins Tal schweben.

Wer es ganz gemütlich mag, geht die Forststraße Nr. 7 nach Saltria und fährt mit dem Almbus zurück nach Kompatsch.



MAHLKNECHTHÜTTE



Die Mahlknechthütte ist ein äußerst idyllisch gelegenes Etappenziel entlang bekannter Wanderwegen und Überschreitungen von der Seiser Alm hinüber zum Plattkofel oder zum Rosengarten. Die heimelig eingerichtete Hütte lädt zum Bleiben und das liebevoll angelegte Biotop zum Entspannen ein. Die Hütte bleibt in den kalten Monaten für den Winterwanderer und Rodler geöffnet.

Fam. Mahlknecht
I-39040 Kastelruth
Tel. +39 0471 727912
info@mahlknechthuetten.com
www.mahlknechthuetten.com

Geöffnet von Weihnachten bis Ostern und von Ende Mai bis Ende Okt., 40 Plätze zur Übernachtung in 13 Doppelzimmern und 2 Lagern